

NETZVERSTÄRKUNG UCHTELFANGEN - ENSDORF - BUNDESGRENZE (FR)

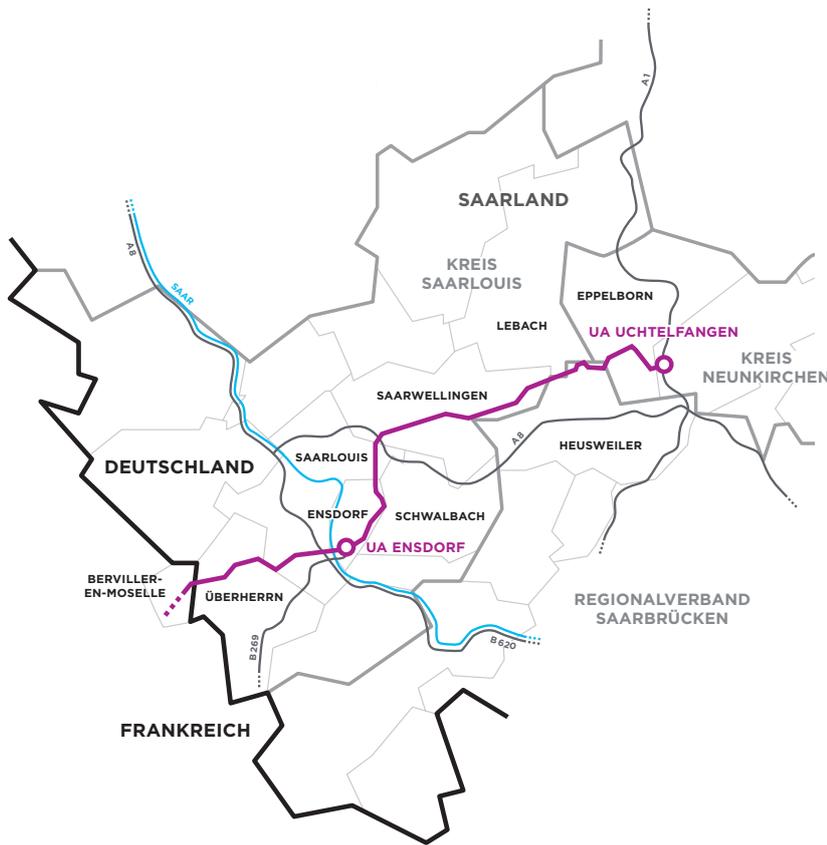
BBPLG-VORHABEN NR. 97

Als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Daher verstärken wir zwischen der Umspannanlage Uchtelfangen in Illingen und der französischen Bundesgrenze auf 34 Kilometern das Stromnetz. Durch eine so genannte Umbeseilung an bestehenden Strommasten können wir eine höhere Übertragungsleistung erreichen. Dabei tauschen wir die bestehenden Leiterseile am Mast durch leistungsstärkere Seile aus. Die Spannung von 380 Kilovolt (kV) bleibt gleich.

Im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) werden Netzausbauvorhaben aufgeführt, die energiewirtschaftlich notwendig sind und für die ein vordringlicher Bedarf besteht. Die Höchstspannungsleitung Uchtelfangen - Ensdorf - Bundesgrenze (FR) ist dort als Vorhaben Nr. 97 gelistet.

DAS VORHABEN 97 AUF EINEN BLICK

MASSNAHME	Umbeseilung auf leistungsstärkere Freileitungsseile zwischen der Umspannanlage Uchtelfangen und der französischen Bundesgrenze (34 km)
SPANNUNGSEBENE	380 Kilovolt
GENEHMIGUNGSBEHÖRDE	Bundesnetzagentur (BNetzA)
KREISE UND KOMMUNEN ENTLANG DER LEITUNG	Kreis Neunkirchen: <ul style="list-style-type: none">• Eppelborn Regionalverband Saarbrücken: <ul style="list-style-type: none">• Heusweiler Landkreis Saarlouis: <ul style="list-style-type: none">• Lebach• Saarwellingen• Schwalbach• Ensdorf• Überherrn Stadt Saarlouis
INBETRIEBNAHME	voraussichtlich bis Ende 2028



N TRASSENVERLAUF

- 380-kV-Höchstspannungsfreileitung
- Umspannanlage (UA)
- Bundesgrenze
- Kreis- bzw. Regionalverbandsgrenze
- Gemeindegrenze
- ~ Fließgewässer
- Bundesstraße/ Autobahn

BEDARF UND NOTWENDIGKEIT

In der Grenzregion zwischen Deutschland und Frankreich nimmt der Bedarf an Energie unter anderem durch den Ausbau der Elektromobilität und den Zuwachs von Wärmepumpen stark zu. Die Netzverstärkung zwischen der Umspannanlage Uchtelfangen in Illingen und der französischen Bundesgrenze zu Frankreich erhöht die Transportkapazität in der Region, beseitigt Netzengpässe und fördert den Handel im europäischen Elektrizitätsbinnenmarkt. Die Maßnahme ist zudem dringend erforderlich, um die Netzstabilität und die Versorgungssicherheit zu erhöhen.

WEITERE MASSNAHMEN

Unabhängig von dem Leiterseiltausch wollen wir 2024 Instandhaltungsmaßnahmen an den Masten der Höchstspannungsfreileitung zwischen der Umspannanlage Uchtelfangen in Illingen und der französischen Bundesgrenze umsetzen. Dabei sanieren wir altersbedingt die Fundamente und den Maststahl.

Zudem erweitern und verstärken wir in den nächsten Jahren die beiden Umspannanlagen Uchtelfangen und Ens Dorf.

ÜBER AMPRION

Die Amprion GmbH ist einer von vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Unser 11.000 Kilometer langes Höchstspannungsnetz transportiert Strom in einem Gebiet von der Nordsee bis zu den Alpen. Dort wird ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt. Unsere Leitungen sind Lebensadern der Gesellschaft: Sie sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität von 29 Millionen Menschen. Wir halten das Netz stabil und sicher – und bereiten den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem, indem wir unser Netz ausbauen. Rund 2.300 Beschäftigte in Dortmund und an mehr als 30 weiteren Standorten tragen dazu bei, dass die Lichter immer leuchten. Zudem übernehmen wir übergreifende Aufgaben für die Verbundnetze in Deutschland und Europa.

Amprion GmbH · Robert-Schuman-Straße 7 · 44263 Dortmund

WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT

www.amprion.net/vorhaben97



Janina Heidl
Projektsprecherin

Amprion GmbH
Projektkommunikation

TELEFON
+49 173 5797258

E-MAIL
janina.heidl@amprion.net